

Niederschrift öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates Langenwolschendorf

Sitzungstermin:	Mittwoch, 24.08.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:45 Uhr
Ort, Raum:	Gemeinde Langenwolschendorf, Hauptstraße 81, 07937 Langenwolschendorf

Anwesend sind:

Herr Frank Albert
 Frau Ulrike Förster
 Herr Günter Lautenschläger
 Herr Rick Lautenschläger
 Herr Uwe Lederer
 Frau Anja Sachs
 Herr Klaus Schreiter
 Herr Holger Wedermann
 Herr Gisbert Voigt

Gast ist:

Frau Heidi Henze (OTZ)

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Bauvorhaben Sanierung des Sportzentrums "Schleizer Hof" – Vergabe von Planungsleistungen – Objektplanung Gebäude – Objektüberwachung
Vorlage: LVö-019-2022
- 4 Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe für das Vorhaben „Briefkastenanlage Aufputz mit Sprechanlage“,
Vorlage: LVö-020-2022
- 5 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit 9 Ja-Stimmen bestätigt.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner erschienen.

**zu 3 Bauvorhaben Sanierung des Sportzentrums "Schleizer Hof" – Vergabe von Planungsleistungen – Objektplanung Gebäude – Objektüberwachung
Vorlage: LVÖ-019-2022**

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass der Änderungsbescheid für das Paket 2 eingetroffen ist. Das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft hat das Landesamt für Bau und Verkehr mit der Tätigkeit der Bauverwaltung beauftragt. Frau Tietzel-Kronberg vom Landesamt wird die Bauverwaltung wahrnehmen. Sie befindet sich zurzeit im Urlaub. Danach findet die Anlaufberatung für den Bau statt. Daran werden Vertreter folgender Institutionen teilnehmen:

Ministerium, Landesamt, Gemeinde, Ingenieur-Büro, Bauamt (Frau Knieper, Herr Heise), Büro für Bauüberwachung.

Letzteres wird in der heutigen Ratssitzung bestimmt und beauftragt.

Auf die Ausschreibung zur Bauüberwachung sind 3 Angebote eingegangen:

Planungsgesellschaft Beierlein & Weise, Knau	56.233,27 €
Ing.-Büro Piotter, Zeulenroda-Triebes	(50.624,83 €)
Honorarendabrechnung nach tatsächlich anfallenden Baukosten	56.438,00 €
Controll-Plan Mehske, Zeulenroda-Triebes	70.265,68 €.

Nach der Auswertung empfiehlt Frau Knieper vom Bauamt die Planungsgesellschaft B & W, Knau.

Ratsmitglieder fragen, ob der Preis ein Festpreis ist. Das ist nicht eindeutig ersichtlich. Der Bürgermeister wird beauftragt, im Vertrag möglichst einen Festpreis zu vereinbaren. Mit diesem Zusatz stimmen die Ratsmitglieder der Vergabe zu.

Beschlusstext:

Der Gemeinderat Langenwolschendorf beschließt im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Sanierung des Sportzentrums „Schleizer Hof“ die Planungsleistungen Objektplanung Gebäude, Objektüberwachung - Leistungsphase (LP) 8 an die

Bauplanungsgesellschaft
B+W Beierlein+Weise
Knauer Hauptstraße 43
07806 Neustadt an der Orla

mit einer Gesamtauftragssumme in Höhe von 56.233,27 € Festpreis (brutto) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

- Gemeinderatsmitglieder gesamt:	9
- Anwesend:	9
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	9
- Dafür:	9
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

zu 4 Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe für das Vorhaben „Briefkastenanlage Aufputz mit Sprechanlage,, Vorlage: LVö-020-2022

Im Gemeindeamt haben mittlerweile 3 Firmen ein Büro. Dazu kommen die Gemeinde und ein Privathaushalt. Der Bürgermeister schlägt vor, eine Briefkastenanlage mit Sprechanlage für 6 Teilnehmer anbringen zu lassen.

Von den angefragten Elektrofirmen hat bisher nur die Firma Elektro-Pönicke ein Angebot über 5.522 € abgegeben. Dieses ist freibleibend, da zurzeit große Veränderungen am Markt stattfinden.

Frau Anja Sachs bietet an, sich im LT Blechbau Zeulenroda zu erkundigen, ob die dort als Meisterstück gefertigte Schließanlage geeignet wäre und zur Verfügung stehen würde.

Das Angebot der Elektrofirma Gräf aus Zeulenroda steht noch aus.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach Eingang der Angebote in Absprache mit dem Vorsitzenden des Bauausschusses, Herrn Uwe Lederer, über die Vergabe des Auftrages zu entscheiden.

Beschlusstext:

Der Gemeinderat Langenwolschendorf bevollmächtigt den Bürgermeister zur Vergabe des Auftrages

„Briefkastenanlage, Aufputz mit Sprechanlage und Montage am Gebäude Langenwolschendorf, Hauptstraße 81“.

Abstimmungsergebnis:

- Gemeinderatsmitglieder gesamt:	9
- Anwesend:	9
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	9
- Dafür:	9
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

zu 5 Verschiedenes

- Am Samstag, den 10.09.2022, findet in Waffenroth-Hinterroth die Auswertung des Wettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“ statt. Die Gemeinde ist eingeladen und kann mit bis zu 10 Personen teilnehmen. Ratsmitglied Günther Lautenschläger sagt zu. Herr Voigt wird noch Vertreter aus den Vereinen ansprechen.

- Am Gemeindeamt ist die Internetnutzung über Freifunk verfügbar.

- Die Firma Karlen & Kraske GmbH hat die Erneuerung der Bordsteine von der Bushaltestelle bis zum Beginn Kirchsteig abgeschlossen. Die Rechnungslegung erfolgte für die ersten 60 m wie im Angebot aus 2022 über 7.705,25 €. Für die neu beauftragten Borden bis zur Einmündung Kirchsteig liegt das Nachtragsangebot bei 16.000 €.

Der Bürgermeister soll nachverhandeln, da das eine exorbitante Steigerung ist.

Die Ratsmitglieder fordern, zu überprüfen, ob nicht andere Firmen ebenso gute Arbeit preiswerter anbieten können.

- Herr Rick Lautenschläger hat sich bei soerendaniel design nach dem Stand Erarbeitung Internetseite der Gemeinde erkundigt. Herr Karsch ist dabei, die Seite zusammenzusetzen. Es sollen drei 360°-Aufnahmen eingebunden werden. Vorschläge: Aufnahmen vom Turm, vom Gemeindeplatz und von der Schule aus. Auf der noch aktuellen Seite sind bereits einige neue Angaben eingearbeitet.

- Frau Anja Sachs hat von verschiedenen Einbrüchen in der Gemeinde gehört.
Herr Voigt: 2 x wurde in Autos eingebrochen, mehrere Hinweisschilder entwendet, Kasse am Turm aufgebrochen (ohne Beute).
Bei Gewitter wurde die Platine am Drehkreuz des Turmes zerstört, so dass er nachts nicht mehr verriegelt werden kann. Frau Henze sagt, dass der Turmverein versuche, das über die Versicherung zu regeln.
Frau Sachs regt an, Überwachungskameras zu installieren.
- Herr Günther Lautenschläger fragt, wie lange der Krahnen, der für Dacharbeiten bei Familie Hanske gebraucht wurde, noch den Parkplatz blockieren wird. Herr Voigt hat die Auskunft erhalten, dass der Abtransport erst erfolgen soll, wenn ein neuer Einsatzort gefunden ist.
Frau Ulrike Förster fordert, Parkgebühren zu erheben.
- Herr Klaus Schreiter fragt, wer sich für den Schleizer Hof nach der Sanierung verantwortlich fühlen wird. Sollte dafür und für andere Gemeindeimmobilien eventuell ein Hausmeister eingestellt werden. Der Bürgermeister nimmt die Anregung auf, ist aber auch sicher, dass die Sportler wie z. B. Herr Kolbe von den Radballern und Herr Kobsch als SG-Vorsitzender den Bau eng begleiten und danach auf Ordnung achten werden.
- Dem Bürgermeister ist es noch nicht gelungen, einen Maler für die Instandhaltung von Fenstern und Haustür im Herrenhaus zu finden. Bittet um Hinweise.
- Im Gemeindeamt haben die Firmen
 - Green Village aus Wetzlar, Bauträger für Häuser und Wohnungen im gehobenen Segment und
 - Seubert-Natursteine aus Kleinrinderfeld, Betreiber von Steinbrüchen deutschlandweit ihr Büro bezogen.
 Die Vermögensverwaltungsfirma Dr. Michael Kühne möchte ihren Sitz ebenfalls in die Gemeinde verlegen.
- Die TEAG wird sich um Möglichkeiten für die Energieeinsparung in der Gemeinde kümmern.

Nächste Gemeinderatssitzung: Mittwoch, den 12.10.2022 im Gemeindeamt

Zeulenroda-Triebes, den 15.09.2022

Voigt, Bürgermeister

Damme, Schriftführerin